

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

29.01.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 44/2024

Gestohlener Mazda sichergestellt - Tatverdächtiger festgenommen

Verantwortlich: Sven Möller

Gestohlener Mazda sichergestellt - Tatverdächtiger festgenommen

Weißwasser/O.L., Muskauer Straße

29.01.2024, 04:20 Uhr

Polizisten des Reviers Weißwasser konnten in der Nacht zu Montag einen in Berlin gestohlenen Mazda sicherstellen sowie einen Tatverdächtigen festnehmen. Was war passiert?

Eine Streife wollte auf der B 156 bei Gablenz einen MX5 mit Berliner Kennzeichen anhalten. Der Fahrer gab jedoch Gas und versuchte sich der Kontrolle zu entziehen. Die rasante Flucht endete schließlich in der Muskauer Straße in Weißwasser. Hier verunfallte das Fahrzeug und der Fahrzeugführer flüchtete weiter zu Fuß. Mit der Unterstützung eines Hubschraubers der Bundespolizei konnte der Mann unweit des Unfallortes aufgespürt und festgenommen werden.

Bei dem Tatverdächtigen handelt es sich um einen 26-jährigen polnischen Staatsangehörigen. Dieser stand unter dem Einfluss von Cannabis sowie Amphetaminen und war nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis. Am Mazda entstand Sachschaden in Höhe von etwa 6.500 Euro. Die Eigentümer in Berlin hatten den Diebstahl noch gar nicht bemerkt. Der Verkehrsunfalldienst nahm den Unfall auf und die Kriminalpolizei übernahm die weiteren Ermittlungen. Kriminaltechniker sicherten Spuren. Die zuständige Staatsanwaltschaft wird im Tagesverlauf über den weiteren Werdegang des Beschuldigten entscheiden.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Sonntagsfahrverbot durchgesetzt

BAB 4, Görlitz - Dresden, zwischen Weißenberg und Bautzen-Ost

28.01.2024, 12:40 Uhr und 15:20 Uhr

Beamte der Autobahnpolizei haben am Sonntag zwei Lkws aus dem Verkehr gezogen. Die Trucker missachteten das für sie geltende Sonntagsfahrverbot. Sie mussten ihre Weiterfahrt, wie vorgeschrieben, bis 22:00 Uhr unterbrechen. Die Fahrer erwarten ein Bußgeld in Höhe von jeweils 120 Euro.

Autobahn zeitweise vollgesperrt

BAB 4, beide Fahrtrichtungen, Abfahrt Weißenberg

28.01.2024, 15:10 - 21:15 Uhr

Zu gleich drei schweren Verkehrsunfällen ist es am Sonntagnachmittag auf der A 4 bei Weißenberg gekommen. Zunächst fuhr, vermutlich aus Unachtsamkeit, in Fahrtrichtung Görlitz ein 44-jähriger Usbeke mit einem Renault Master auf einen Mercedes Sprinter der Bundeswehr auf. Der Fahrer, ein 35-jähriger Soldat, war hier als Schlussfahrzeug einer Kolonne mit Warnblinklicht unterwegs. Der Sprinter wurde von der Autobahn geschleudert und kam in einem Gebüsch zum stehen. Der Master schleuderte gegen die Mittelleitplanke und blieb in der linken Spur stehen. Drei Soldaten im Mercedes-Transporter im Alter von 18, 37 und 38 Jahren sowie der Fahrer selbst wurden leicht verletzt. Auch ein 47-jähriger Mitfahrer im Renault wurde leicht verletzt. Der Rettungsdienst kümmerte sich vor Ort um die Verletzten. Beamte der Autobahnpolizei nahmen den Unfall auf. Für die Dauer der Arbeiten musste die Autobahn bis etwa 20:30 Uhr vollgesperrt werden. Der Sachschaden wurde auf etwa 25.000 Euro geschätzt.

Um 17:25 Uhr fuhr dann in gleicher Fahrtrichtung eine 62-jährige VW-Fahrerin auf einen im Rückstau langsam vor ihr fahrenden Ford eines 28-Jährigen auf. Die mutmaßliche Unfallverursacherin verletzte sich dabei schwer. Der Rettungsdienst brachte sie in ein Krankenhaus. Es entstand Sachschaden an den Fahrzeugen in Höhe von etwa 40.000 Euro.

Gegen 18:15 Uhr kam es dann auf gleicher Höhe in der Gegenrichtung zum Auffahrunfall. Vermutlich war hier ebenso Unachtsamkeit ursächlich. Ein 29-jähriger Seat-Fahrer fuhr auf eine 32-jährige Opel-Fahrerin auf. Diese wurde durch die Wucht der Kollision schwer verletzt. Der Rettungsdienst brachte sie in ein Krankenhaus. Es entstand zudem Sachschaden in Höhe von etwa 25.000 Euro. Auch hier musste die Fahrbahn bis etwa 21:15 Uhr vollgesperrt werden. Der Ermittlungsdienst der Autobahnpolizei wird sich mit den Fällen befassen.

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Fahrrad entwendet

Bischofswerda, Hans-Volkmann-Straße

24.01.2024, 07:00 Uhr - 25.01.2024, 10:30 Uhr

28.01.2024 polizeibekannt

Bereits in der Nacht zu Donnerstag haben Unbekannte ein Fahrrad in Bischofswerda entwendet. Wie der Polizei am Sonntag bekannt wurde, drangen die Täter in den Hausflur eines Mehrfamilienhauses an der Hans-Volkmann-Straße ein und nahmen ein Mountainbike der Marke Cube mit. Der Wert des Drahtesels wurde mit etwa 2.000 Euro angegeben. Sachschaden entstand nicht. Der Kriminaldienst ermittelt.

Den richtigen Riecher...

Bautzen, Strandpromenade

28.01.2024, 12:45 Uhr

...haben Polizisten des Reviers Bautzen am Sonntagmittag am Stausee bewiesen. Die Beamten kontrollierten hier einen Peugeot mit polnischer Zulassung. Beim 53-jährigen Fahrer konnten sie Alkoholgeruch wahrnehmen. Ein entsprechender Test zeigte schließlich umgerechnet 1,82 Promille an. Die Weiterfahrt wurde unterbunden, der Führerschein sichergestellt und eine Blutentnahme veranlasst. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst übernahm die Ermittlungen.

Den richtigen Riecher...

Radeberg, Lotzdorfer Straße

28.01.2024, 23:25 Uhr

...haben Beamte des Reviers Kamenz in der Nacht zu Montag in Radeberg bewiesen. Sie kontrollierten einen Renault-Transporter auf der Lotzdorfer Straße. Dabei stieg ihnen Alkoholgeruch in die Nase. Ein entsprechender Test beim 68-jährigen Fahrer ergab einen Wert von umgerechnet 1,1 Promille. Die Weiterfahrt wurde unterbunden, der Führerschein sichergestellt und eine Blutentnahme veranlasst. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst übernahm die Ermittlungen.

Unfallflucht - Zeugen gesucht

Lohsa, OT Friedersdorf, Am Silbersee

28.01.2024, 08:00 Uhr - 11:00 Uhr

Am Sonntagvormittag hat sich ein Verkehrsunfall im Lohsaer Ortsteil Friedersdorf ereignet. Ein noch unbekannter Fahrzeugführer beschädigte in der Zeit von 8 bis 11 Uhr, vermutlich beim Rangieren, die Schranke an der Ausfahrt einer Freizeitsiedlung an der Straße Am Silbersee. Nach der Kollision machte sich der Fahrzeugführer einfach aus dem Staub und hinterließ etwa 5.000 Euro Sachschaden an der Anlage.

Zeugen, die den Vorfall oder den flüchtenden Täter beobachtet haben und sachdienliche Hinweise geben können, werden gebeten, sich im Polizeirevier Hoyerswerda unter der Rufnummer 03571 465 0 oder in jeder anderen Polizeidienststelle zu melden.

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Gartenlaube aufgebrochen

Niesky, Görlitzer Straße

26.01.2024, 15:00 Uhr - 28.01.2024, 11:50 Uhr

Unbekannte waren am Wochenende in einem Kleingarten in Niesky am Werk. Die Täter drangen gewaltsam in eine Gartenlaube an der Görlitzer Straße ein und nahmen einen Heizlüfter im Wert von etwa 50 Euro mit. Dabei hinterließen sie Sachschaden in Höhe von etwa 100 Euro. Der Kriminaldienst ermittelt.

Gartenlauben aufgebrochen

Ebersbach-Neugersdorf, OT Ebersbach, Lerchenbergsiedlung III

20.01.2024 - 28.01.2024

Langfinger haben in den vergangenen Tagen eine Kleingartenanlage in Neugersdorf heimgesucht. Die Unbekannten brachen mehrere Lauben an der Lerchenbergsiedlung Nummer drei auf und entwendeten unter anderem Werkzeug und Messingteile. Der Stehlschaden wurde auf etwa 400 Euro, der Sachschaden auf circa 600 Euro geschätzt. Der Kriminaldienst ermittelt.

Graffiti

Olbersdorf, August-Bebel-Straße

27.01.2024 - 28.01.2024, 11:30 Uhr

Schmierfinken waren in der Nacht zu Sonntag in Olbersdorf am Werk. Die Unbekannten brachten regierungskritische Schriftzüge mit weißer und goldener Sprühfarbe an insgesamt sieben Objekte, darunter Werbetafeln, Fassaden und Brückenpfeiler an. Der entstandene Sachschaden wurde auf etwa 2.500 Euro geschätzt. Der Staatsschutz übernahm die Ermittlungen.

Langfinger am Werk

Zittau, Chopinstraße

28.01.2024, 01:00 Uhr - 02:00 Uhr

Langfinger haben in der Nacht zu Sonntag eine Kleingartenanlage in Zittau heimgesucht. Die Unbekannten brachen drei Lauben an der

Chopinstraße auf und entwendeten diverse Gegenstände aus dem Inneren. Der Stehlschaden wurde auf etwa 100 Euro, der Sachschaden auf circa 500 Euro geschätzt. Der Kriminaldienst ermittelt.

Alkoholfahrt beendet

Gablenz, Schulstraße

28.01.2024, 09:50 Uhr

Polizisten des Reviers Weißwasser konnten am Sonntagmorgen eine Alkoholfahrt in Gablenz beenden. Sie kontrollierten auf der Schulstraße einen Ford. Ein Alkoholtest beim Fahrzeugführer ergab einen Wert von umgerechnet 1,44 Promille. Die Weiterfahrt wurde unterbunden, der Führerschein sichergestellt und eine Blutentnahme veranlasst. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst übernahm die Ermittlungen.

Medien:

Foto: [Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz](#)